

ZWEI JUNGS

und alles, was das Zahni-Herz begehrt

Text: Redaktion

START-UP >>> Wer kennt die Bedarfe von Zahnis und Jung-Zahnärzten am besten? Natürlich diejenigen, die selber mal Zahnis waren. Bühne frei für: Niels und Justus, die beiden Gründer von [zahnmarkt.com](https://www.zahnmarkt.com). Beide sind Zahnärzte und Alumni der Universität Witten/Herdecke und haben aus einer kleinen Idee ein erfolgreiches Unternehmen gegründet. Genaueres verrät das folgende Interview.



©Zahnmarkt/JonaHerzig



Zu Zahnmarkt auf Insta geht es hier lang:
www.instagram.com/zahnmarkt



© Zahnmarkt/Jona Herzig

Die Zahnärzte Niels Fock und Justus Lohaus sind ehemalige Studenten der Universität Witten/Herdecke. Während ihres Erasmus-Semesters in Paris starteten sie 2017 [zahnmarkt.com](https://www.zahnmarkt.com) – die „Plattform für Zahnmedizinstudent:innen“. Mitte 2021 entschieden sie sich dazu, hauptberuflich für Zahnmarkt zu arbeiten und es mit vollem Elan weiter auszubauen. Beide Gründer werden mittlerweile von einem fünfköpfigen Mitarbeiterteam und einem Business Angel unterstützt.

Warum habt Ihr Zahnmarkt damals gegründet?

Die Idee für Zahnmarkt entstand, als wir uns intensiver mit den Übungsmaterialien und Unishop auseinandersetzten. Fast alle Kommilitonen waren mit dem Unishop in Witten unzufrieden – uns eingeschlossen. Die Gründe dafür waren vielfältig: Fehlende Preis- und Markentransparenz, schlechte Lieferfähigkeit, unübersichtliche Sammelrechnungen am Ende des Semesters, extrem kurze Öffnungszeiten und keine Flexibilität. Auch die Qualität der Beratung ließ mehr als zu wünschen übrig. Mit der Zeit hatten wir auch Kontakt zu Studis von anderen Unis. Uns wurde

schnell klar: Der Zustand in Witten war nicht eine Ausnahme, sondern eher die Regel in den Unishops. Unser Ziel war gesetzt: Wir schaffen eine zentrale, deutschlandweite Plattform für die Materialversorgung aller Zahnmedizinstudierenden.

Was genau ist Zahnmarkt heute?

Zahnmarkt versorgt mittlerweile Zahnis von allen 30 deutschen Zahnmedizin-Unis mit Materialien, Mietartikeln, Semesterbestellungen, Events und Infos rund ums Zahnmedizinstudium. Wir sehen uns als E-Commerce- und Service-Plattform und stehen Tausenden Zahnis vom ersten Semester an zur Seite und begleiten sie durchs Studium. Mit unserem Zahnmarkt-Netzwerk können wir auf die Interessen aller Zahnis eingehen, und das immer authentisch, fair und zuverlässig.

Ihr habt mittlerweile über 3.000 Artikel im Sortiment. Wie organisiert ihr die Logistik und den Versand?

Wir haben von Beginn an auf ein eigenes Lager gesetzt. Im letzten Jahr haben wir unser Lager in Münster erweitern können, dieses Jahr führen wir neue Software ein. Ein eigenes Lager zu führen ist zwar sehr aufwendig, hat jedoch viele Vorteile – insbesondere für unsere Kunden: Unsere Lieferfähigkeit liegt ausschließlich in unseren Händen. Wir sind z.B. unabhängig von Zentralagern, die mehrere Händler versorgen müssen. So bleiben wir immer

handlungsfähig. Unsere Mitarbeiter im Lager übernehmen das tägliche Kommissionieren, die Wareneingänge und die Retourenbearbeitung. Dank unseres Lagers können wir sicher gehen, dass alle Zahnis deutschlandweit ihre bestellten Artikel in ein bis zwei Werktagen erhalten.

Ihr bietet seit letztem Jahr sogenannte Unisets an. Was steckt dahinter?

Bei den Unisets handelt es sich um digitalisierte Materiallisten. Im letzten Jahr haben wir Hunderte Materiallisten durchgeschaut und unser Sortiment anhand dieser Listen erweitert. Jetzt können alle Zahnis von allen 30 Unis ihre Materiallisten für ihre Kurse mit nur zwei Klicks bestellen – als Unisets. Wir stehen mit den Unis und den Fachschaften in engem Kontakt und updaten die Unisets regelmäßig.

Das klingt nach einem echten Gamechanger für die Zahnis. Außerdem seid ihr ja noch auf das Thema „Üben zu Hause“ eingegangen, richtig?

Genau! Zahnmarkt bietet allen Studierenden außerdem ein großes Mietsortiment an. So können Zahnis z.B. zu Hause am gemieteten Phantomkopf Präparieren üben. Gestartet haben wir die Vermietung auf Wunsch vieler Anfragen vonseiten der Fachschaften und der Studierenden. Alle Mietartikel, wie z.B. Phantomkopf, Mikromotor oder Winkelstück, können monatsweise gemietet werden.

Was möchtet ihr mit [zahnmarkt.com](https://www.zahnmarkt.com) zukünftig erreichen?

Zahnmarkt ist die einzige Plattform, die Zahnis wirklich alles bietet, was sie im Laufe ihres Studiums benötigen. In den nächsten Monaten werden wir unsere bestehenden Angebote weiter ausbauen, Zahnmarkt mit neuen Kooperationen, Events und Features erweitern und dabei unserem Motto „Von Zahnis für Zahnis“ treu bleiben. <<<

Weitere Infos zu [zahnmarkt.com](https://www.zahnmarkt.com) gibt es auf der gleichnamigen Website.